

	<p>Objekt: Büste Johann Wolfgang von Goethe</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1997.355</p>
--	--

Beschreibung

Der Entwurf zu dieser Büste Goethes entstand anlässlich eines Wettstreites zwischen den Bildhauern Christian Friedrich Tieck (1776–1851) und Christian Daniel Rauch (1777–1857) im August 1820, als sich beide in Jena aufhielten. Sie wird deshalb auch a-tempo-Büste genannt. Die erste Ausformung fertigte Rauch 1821. Sie ist im Museum der bildenden Künste in Leipzig ausgestellt. In der Folge entstanden zahlreiche Werkstattrepliken, ähnlich der unseren (auf der hinteren Schulterpartie mit „Chr. Rauch“ signiert), welche aber häufig in Marmor ausgeführt wurden.

Der Goethe Rauchs beeinflusste auch seinen Schüler Ernst Rietschel (1804–1861) bei dessen Gestaltung des Goethe-Schiller-Denkmal in Weimar.

Erworben durch Überweisung 1997.

Grunddaten

Material/Technik: Alabaster
Maße: Höhe 54,5 cm, Breite 39,5 cm, Tiefe 19 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1821
	wer	Christian Daniel Rauch (1777-1857)
	wo	Berlin
Signiert	wann	
	wer	Christian Daniel Rauch (1777-1857)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

wo

Schlagworte

- Büste
- Klassizismus
- Skulptur

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 179